

PRESSEMITTEILUNG

Wirtschaftsdialog Afrika – „Kontinent im Aufbruch“

Ägypten – Tor nach Afrika

Eine Veranstaltung von Afrikakennern für Afrikakenner in der Wirtschaft und die es werden wollen.

Schwerpunkte: **Fachkräfte für Produktion, Gewerbe und Industrie, Erneuerbare Energie und Wasserstoff**

3. Dezember 2021, 21. 28. Januar 2022 in Deutschland und 15./16. März 2022 in Ägypten.

Afrika bietet nicht alleine Chancen für unseren Mittelstand. Es herrscht Aufbruchsstimmung. Die Menschen dürsten nach Eigenständigkeit, Möglichkeiten, Know-How und Erfahrung. Eine Zeit der Kooperation hat begonnen. Vor diesem Hintergrund organisieren die Mittelstands- und Wirtschaftsunion Kreis Tübingen und der Liberale Mittelstand Landesverband Baden-Württemberg, Afrikakenner, einzelne Firmen und zukunftsorientierte Verbände aus dem ganzen Land eine neue Veranstaltungsreihe für Unternehmer und Unternehmen aus dem Ländle.

Der Auftakt des „Wirtschaftsdialogs Afrika“ fand am 27. September 2019 bei der REFU Elektronik GmbH in Pfullingen statt. Äthiopien und Eritrea warben das erste Mal gemeinsam in ihrer Geschichte für den wirtschaftlichen Aufbau ihrer Länder; in den Ländern tätige Unternehmen teilten ihre geschäftliche Erfahrung.

Die Fortsetzung der Veranstaltungsreihe der Mittelstands- und Wirtschaftsunion Tübingen und des Liberalen Mittelstandes Ba-Wü stellt Ihnen gemeinsam mit der Plattform Wirtschaftsvereinigungen Oberschwaben & Allgäu und dem Institut für Sozialstrategie die Situation, Möglichkeiten und Aussichten für eine Zusammenarbeit, speziell auf dem Gebiet der Wasserstofftechnik und synthetische Treibstoffe aus Erneuerbaren Energien mit ÄGYPTEN vor.

Fachkräfte und Wasserstoffzeitalter

Ägypten zeichnet sich durch seinen hohen Anteil und Grad an erfahrenen Ingenieuren aus, die im gesamten Arabischen Raum gefragt und aktiv sind. Ägyptisches Management ist aus vielen Hightech-Unternehmen im Arabischen Golf nicht wegzudenken. Moderne Produktionen im Textilbereich mit hohen Standards und der über die vergangenen Jahre zielstrebige Ausbau der Erneuerbaren Energieressourcen, insbesondere der Windkraft erlauben und erfordern für Ägypten, auf die Herstellung und Speicherung von Wasserstoff, ebenso die Herstellung synthetischer Treibstoffe zu setzen.

Der Wirtschaftsdialog in Deutschland bietet dementsprechend Überblick, Einblicke und Informationen aus der Praxis für die Praxis an.

In Ägypten findet eine Fortführung in Kairo statt, unmittelbar zur Begegnung, Kennenlernen und direkten Verknüpfung mit dem ägyptischen Mittelstand, Regierungsstellen und der Industrie vor Ort im Rahmen des 12. ArabEXPO Business Forum am 15. und 16. März 2022. Das Angebot erfolgt gemeinsam mit der Agentur für Wirtschaft, IHK Stuttgart und Reutlingen/Tübingen, der Arabischen Handelskammer AHK Kairo und dem Afrikaverein der Deutschen Wirtschaft.

Am 3. Dezember 2021 21. 28. Januar 2022 bei MAHLE .

Tübingen/Stuttgart/Bad Waldsee. Die Bilder des krisengeschüttelten Afrika, Klimawandel, Hunger, Flucht verzerren den Blick auf den Reichtum, die Vielfalt, Potential und Möglichkeiten dieses Kontinents. Der Großteil der Staaten Afrikas durchläuft eine enorme politische und wirtschaftliche Erneuerung, trotz der weltweiten Transformation von Wirtschaft, Sicherheitsstrukturen und Logistik.

Infrastruktur, Verkehr, Logistik, Produktion, IT – überall entstehen neue Wirtschaftsweisen, Geschäftsmodelle, Jobs. Leuchtturm-Projekte sind sicherlich die modernste Mobil-IT-Infrastruktur der Welt in Somalia und Ruanda, ein Boom der Solarwirtschaft im gesamten Kontinent, besonders in Ägypten, die explodierende Zahl an Unternehmensgründungen und der progressive Wandel der Gründerfinanzierungsmöglichkeiten in Nigeria, das bis 2025 zum Kreis der zehn größten Volkswirtschaften gehören will und dies sehr wahrscheinlich wird.

Interessierte Unternehmer, Lösungsanbieter, die ihre Innovation vorstellen möchten, Berater und Experten können sich für eine Teilnahme unmittelbar bei den Initiatoren anmelden:

Falk W Föll, Telefon 069 / 9454 8860, kanzlei@foell-international.de

Dr. Thilo Scholpp, Telefon 0711 / 666 18 25, info@lim-bw.de

Thomas Haberbosch, Telefon 0171 / 278 3384, haberbosch@pwoa.de

Einblicke in neue Märkte & Austausch

Das Programm wurde auf die Belange mittelständischer Betriebe ausgerichtet, die Interesse an einem Engagement in Afrika haben. Nach einer Firmenführung und Grußworten stellen die diplomatischen Vertreter Ägyptens und der persönliche Präsidentenberater für die Wasserstoffstrategie Ägyptens, Dr. Hami, Lage und Ausblick der Wirtschaftslage, Strategie, Planungen, kurz- und langfristige Rahmenbedingungen vor. Die Präsentationen werden durch Firmen ergänzt, die in Ägypten seit Jahren aktiv arbeiten und aus der Praxis heraus darstellen, wie

Business vor Ort gelingt: skjdsdfkh, askjdf, asdkjle.

Der „Wirtschaftsdialog Afrika – Ägypten : Tor nach Afrika“ beginnt offiziell um 15.00 Uhr s.t. und endet gegen 18.00 Uhr mit einem kleinen Empfang.

Gezeigt werden neben den Inhalten der Beitragenden Innovationen und Angebote deutscher Unternehmen. Zum Rahmenprogramm zählen eine Firmen- und Werksvorstellung der Firma MAHLE von 13:30 bis 14:30 Uhr, sowie die abschließende Analyse und Betrachtung durch den Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft.

Wir bitten um Vorankündigung unserer Veranstaltung in Ihrem Medium.
Seien Sie gerne als Berichterstatter in Pfullingen willkommen.

Ihre Ansprechpartner:

Frank Bantle, Pressesprecher Liberaler Mittelstand Baden-Württemberg (LIM), Telefon 0711 – 966 66 536, presse@lim-bw.de

Dr. Thilo Scholpp, Landesvorsitzender Liberaler Mittelstand Baden-Württemberg (LIM),
Telefon 0711 – 666 18 25, t.scholpp@lim-bw.de

Der Initiator:

Falk W. Föll, Vorsitzender Mittelstands- und Wirtschaftsunion Kreis Tübingen (MIT), Telefon 0172 – 5998481, Kanzlei@Foell-International.de